

«Lacher sind für mich Medi

HEIMKEHR → Diese Woche spielt Emil sein Programm «No einisch» in Luzern. Uns hat er verraten, wie er sich mit 82 Jahren fit hält.

Stefan Dähler
@StefanDähler

Von heute bis Mittwoch ist Emil Steinberger wieder in seiner alten Heimat unterwegs. Im Luzerner Theater führt er das Programm «Emil – No einisch!» auf. **Wird er vor Heimpublikum nervöser sein als sonst? «Das glaube ich nicht.»** Man habe aber immer Ehrfurcht, wenn man in einem Theater spielen kann, «in dem sonst auch heilige Klassiker aufgeführt werden».

Auch wenn der Kabarettist inzwischen in Basel wohnt, ist er noch regelmässig in Luzern anzutreffen. «Es gibt immer wieder Ereignisse, mit denen man irgendwie verbunden ist

und das kulturelle Leben ist vielfältig.»

Trotz seiner 82 Jahre ist Steinberger noch sehr aktiv.

Fit hält er sich, «indem ich fast jeden Tag drei Stunden auf der Bühne stehe. So viele

wunderbare Lacher darf ich entgegennehmen, das ist für mich Medizin».

Dennoch: Klingt «No einisch» nicht auch nach Abschied? «Je nachdem, wie man «No einisch» ausspricht: als Warnung, als Bitte oder als Tatsache – es bleibt einfach offen, auch für mich. **Ich plane selten über meine Nase hinaus.»** Ein Ende der Tour sei jedenfalls noch nicht abzusehen. «Die

Nachfragen trudeln laufend ein.» Und die Tickets sind begehrt. Nicht nur die Luzerner Vorstellungen waren im Nu ausverkauft.

Für Emil-Fans besteht aber trotzdem noch Hoffnung auf weitere Auftritte. «Meine Frau und ich haben immer

Ideen, die sich lohnen würden, realisiert zu werden. Wir sind selber gespannt, was wir unseren Fans noch aufstischen können.» ●

«Meine Frau und ich haben immer Ideen.»



Populär wie eh und je: Emil Steinbergers Vorstellungen waren im Nu ausverkauft.

ENGAGEMENT FÜR FACHKLASSE GRAFIK

Die geplante Schliessung der Fachklasse Grafik geht Emil Steinberger nahe. «Als ehemaliger Schüler erkenne ich die Wichtigkeit dieser Ausbildungsmöglichkeit», wird er auf der Homepage des Fördervereins Fachklasse Grafik zitiert. Neben ihm setzten sich noch weitere Persönlichkeiten für den Erhalt der Schule ein. Darunter befinden sich CVP-Nationalrätin Ida Glanzmann, der ehemalige Preisüberwacher Rudolf Strahm, alt Stadtpräsident Franz Kurzmeyer oder die alt Regierungsräte Paul Huber und Klaus Fellmann.

Blick am Abend News People Sport Kolumnen ePaper Apps Like 47k Follow 55.3K followers Login

Super Jöö funny FAIL KRASS GOOD NEWS!

Das geht jetzt auf blickamabend.ch

Versteckis für Fortgeschrittene

16 Katzen, die dich überlisten wollen

Wenn es darum geht, Mäuse zu jagen, können sich Büsis unsichtbar machen. Wenn es aber darum geht, mit dem Herrchen Versteckis zu spielen, gibts noch Luft nach oben.

1. In der Masse unterzugehen, scheint nicht so einfach zu sein.



2. Das Lavabo ist in allen Lagen der beste Freund der Katzen.



3. Hauptsache, den Atem anhalten und sich nicht bewegen.



Noch mehr Tollpatschiges findest du auf www.blickamabend.ch

HIER GEHTS DIREKT ZU BLICKAMABEND.CH



Surfe im HB Zürich, Bern, Luzern und in rund 30 weiteren Bahnhöfen der Schweiz gratis zu uns. **Melde dich bei SBB-FREE an** – du landest direkt bei uns, bei Blickamabend.ch. Bei den News, die wirklich unterhalten.

Und sonst?

- ▶ Nur über meine Leiche – Büsi stellt sich tot, um nicht raus zu müssen
- ▶ Schlimmer gehts nicht – 11 nasse Katzen, die die Welt nicht mehr verstehen